

Beschluss der Bundesdelegiertenkonferenz DIE LINKE.queer vom 18.12.2021

Bundesarbeitsgemeinschaften stärken, Expertise nutzen

Der Vorstand der Bundestagsfraktion DIE LINKE wird gebeten, die Expertise der Bundesarbeitsgemeinschaften der Partei DIE LINKE und der ‚Feministischen Vernetzung‘ stärker zu nutzen und Strukturen zu entwickeln, die eine Einbeziehung der BAGs in die inhaltlichen Debatten der Facharbeitskreise der Fraktion ermöglichen.

Der Parteivorstand von DIE LINKE wird gebeten, zum nächsten Zusammentreffen der Zusammenschlüsse der Partei auch Vertreter*innen der Bundestagsfraktion einzuladen, um die Möglichkeiten einer engeren Kooperation auf der inhaltlichen Basis des Parteiprogramms und des Bundestagswahlprogramms 2021 zu ermöglichen.

Begründung:

Nicht nur, aber auch die Debatte um die klimapolitischen Positionen und deren Darstellung in der Öffentlichkeit haben deutlich gemacht, dass eine engere Verzahnung der Arbeit notwendig ist